

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 538/2014/HE/BV

Fachteam: Ordnung und Technik	Datum: 10.11.2014
Bearbeiter: Jenny Thomsen	AZ: 7/112.214

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist	27.11.2014	öffentlich

Antrag auf Umrüstung der LSA an der Hauptstraße (L261) in Heist

Sachverhalt:

Aufgrund der hohen Geschwindigkeit der Fahrzeuge aus Richtung Haselau kommend, wurde seitens einer Bürgerin der Gemeinde Heist, vor der Grundschule die Einrichtung einer Tempo 30-Zone bei der örtlichen Ordnungsbehörde beantragt. Da aber aus dem Bauausschuss der Gemeinde der Vorschlag auf Umrüstung der Bedarfsampel auf automatische Rotphasen kam, wurde der Antrag der Bürgerin zurückgestellt und die Umrüstung beim LBV-SH in Itzehoe beantragt. Mittlerweile hat der LBV-SH den Antrag mit Schreiben vom 19.09.2014 abgelehnt. Als Begründung wird angeführt, dass eine solche Umrüstung vermehrt zu Lärm- und Abgasbelastungen führt und das laut einer Verfügung des Landes von 1990 davon abzusehen ist, solche Umrüstungen vorzunehmen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Da der Vorschlag auf Umrüstung zu keinem Erfolg geführt hat, wird seitens der örtlichen Ordnungsbehörde vorgeschlagen, eine Kombinationstafel mit zeitlicher Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h bei der Straßenverkehrsbehörde des Kreises Pinneberg zu beantragen. Solche Kombinationstafeln sind auch in anderen Gemeinden aufgestellt worden. Eine weitere Möglichkeit, aufgrund der vorhandenen Bedarfsampel, die Geschwindigkeit weiter zu reduzieren, wird derzeit nicht gesehen. Es ist allerdings fraglich, ob ein solcher Antrag Aussicht auf Erfolg hätte. Da es sich um eine Landesstraße handelt, muss der Straßenbaulastträger ebenfalls mit angehört werden.

Finanzierung:

Die Kosten für zwei Kombinationstafeln liegen bei ca. 680,00 €. Bei der Haushaltsstelle 63000.52000 sind allerdings nur noch 150,00 € verfügbar.

Fördermittel durch Dritte:
entfällt

Beschlussvorschlag:

- a) Der Bauausschuss der Gemeinde Heist beschließt, dass ein Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung für die Hauptstraße Höhe der Grundschule auf 30 km/h beim Kreis Pinneberg gestellt werden soll.
- b) Der Bauausschuss lehnt die Geschwindigkeitsreduzierung ab. Es soll kein Antrag beim Kreis Pinneberg gestellt werden.

Neumann

Anlagen:

Ablehnungsschreiben des LBV-SH zur Umrüstung der LSA an der L261